

[Lubinez: Sieben Kinder aus den besetzten Gebieten zurückgekehrt](#)

09.10.2024

Sieben Kinder im Alter von 3 bis 17 Jahren sind aus den besetzten Gebieten zurückgekehrt, sagte Ombudsmann Lubinez. Es handelt sich um Familien aus den Regionen Cherson, Saporischschja und Luhansk

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Sieben Kinder im Alter von 3 bis 17 Jahren sind aus den besetzten Gebieten zurückgekehrt, sagte Ombudsmann Lubinez. Es handelt sich um Familien aus den Regionen Cherson, Saporischschja und Luhansk

Sieben Kinder im Alter von 3 bis 17 Jahren wurden aus den besetzten Gebieten zurückgebracht. Es handelt sich um Familien aus den Regionen Cherson, Saporischschja und Luhansk.

Dies berichtete der Ombudsmann der Ukraine Dmytro Lubinez auf seiner Telegramseite.

Der Beamte sagt, dass die Familien unter Druck gesetzt wurden, die russische Staatsbürgerschaft anzunehmen, und dass die Kinder in russische Schulen gingen, wo ihnen „eine falsche Geschichte beigebracht wurde und sie sogar gezwungen wurden, die Uniformen der Invasoren anzuziehen.“

„Jeder Tag war eine Herausforderung: angst vor bewaffneten Durchsuchungen, Verhöre, Druck wegen der Androhung des Entzugs der elterlichen Rechte und der Wegnahme der Kinder, der Rückgang des eigenen Geschäfts und des angemessenen Verdienstes“, schrieb Lubinez. Der Ombudsmann fügte hinzu, dass die Ukrainer im Rahmen des ukrainischen humanitären Programms Bring Kids Back UA nach Hause zurückgebracht wurden.

Ebenfalls an diesem Tag wurden drei Kinder aus den vorübergehend besetzten Gebieten (TOT) der Regionen Saporischschja und Cherson in das von der Ukraine kontrollierte Gebiet evakuiert, sagte Mykola Kuleba, Leiter der Organisation Save Ukraine. Einer von ihnen, ein 17-jähriger Junge, wurde von den russischen Behörden versucht, in die russische Armee eingezogen zu werden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 255

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.